

# Personalnachrichten

für das Archiv der Königlichen Akademie der Künste  
zu Berlin.

*Merc Louis Benjamin*  
*Maler Professor B. Vanquier,*  
*Düsseldorf.*

*geb. 27.4. 1829 zu Morges/Schweiz* *gest. 25.4. 1898.*  
*(Kanton Waadt)* *in*  
*Düsseldorf*  
*Mitglied seit 26.5. 1865.*

*Die ausländischen Herren Mitglieder der Königlichen Akademie werden gebeten,*  
*die Colonnen I<sup>d</sup> und v. Z. unausgefüllt zu lassen.*

*609*

*O. 1*

## I.

## Persönliche, Familien- und Militärverhältnisse.

a. Namen mit sämtlichen Vornamen, Rufnamen unterstreichen.

Vautier. Marc Louis Benjamin

b. Zeit und Ort der Geburt.

am 27 April in Morges am Genfer-See.  
(1829)

Name und Stand des Vaters.

Benjamin Vautier Pastor

Religion. Evangelisch

c. Familienstand. Verheiratet mit: Th. Bertha Euler.

Zahl der Kinder, unter Namhaftmachung der sich dem Künstlerberuf widmenden.

Winn - geni. dojus Carl - Otto.

d. Zeit des aktiven Militärdienstes, Art des gegenwärtigen Militärverhältnisses und Charge  
(zutreffendensfalls ob militärfrei).

 

## II.

## Bildungslaufbahn.

a. Die besuchten Schulen, insbesondere Hochschulen und das an den Letzteren betriebene Studium.

Gymnasium in Lausanne -

Wann 1846 bis 1850 in Genf sass Altehrbaur zugewandt y' Hebel.  
Dort anfangs in Email malte und gebaut, und am zweyten Jahr grauhtigst  
u. 1850 nach Düsseldorf gekommen, wof und das Studium nach D. v. Schadow  
u. später d. füher von Prof. Jordan - bis 1852. in Paris 1856 bis 1857.

b. Studien-Reisen mit Angabe der Zeit.

1852 Studienreise im Berner Oberland - und später in den 60. Jahren

1853. 7. u. im Schwarzwald - und später in 1857.

1864 ebenfalls 1. 7. u. 1865

Während den 70. u. 80. Jahren verpfändete Kupfer in Elsass und  
Schwarzwald - und das Schweiz

c. Zeit, Ort und Ergebnis etwaiger Dienstprüfungen.

d. Etwaige Berufstätigkeit vor Eintritt in den öffentlichen Dienst;  
Zeit, Art und Ort derselben.

## III.

## Haupt-Werke

möglichst unter Angabe der derzeitigen Besitzer nebst Entstehungsjahr.

T i t e l.	Entstehungsjahr.	Besitzer.
in der Kirche	1858.	Städtische Kunstsammlung
Bauer und Mäkler	1864	Basler Museum
im Fliegerhaus	1865.	Colmar Museum
Tanz-Stunde	1868.	Nationalgallerie
Tanz-Pause	1870.	Dresdner Galerie
Kugelblitz auf dem Hause	1874.	Herz. Behrens, Hanau
Ausnia der Brand von Elterlein	1875.	unbekannt.
=Haus		
Am Krankenbette	1873.	Nationalgallerie
Katechisation	1874	unbek. England
Ein Zweckesden auf dem Hause	1874.	unbek.
Der vorbereite Sohn	1885.	Kunsthalle Hamburg
Toast auf die Braut	1870	id. ....
der Schwarze Peter (Spiel)	1882.	Polen privat Eigentl.
Entflohenes oder unwilliges Modell	1885.	unbekannt
Eine Verhaftung	1886.	id. - Hamburg
Wango-Stunde	1887.	id. Wien
Verlassen	1892	Provinz-Museum - Breslau
=		unbekannt.
Ein neuer Weltbürger	1888.	Basler Museum
unfreiwillige Reichte	1881	

## IV.

## Dienstliche Laufbahn.

a. Beginn der pensionsberechtigten Dienstzeit.

b. Anstellungen im öffentlichen Dienst (einschliesslich von Nebenämtern, Lehraufträgen etc.) vorübergehender und dauernder Art, im In- und im Ausland, in zeitlicher Reihenfolge, je unter Angabe des Beginns und Endes, der Art und des Ortes der einzelnen Anstellung, sowie des damit verbundenen Titels und Ranges.

V.

## Gegenwärtige Anstellung.

Beginn, Art und Ort derselben; Datum des Anstellungsdekrets  
Titel und Rang.

<b>H a u p t a m t .</b>	<b>Nebenämter, Nebenfunktionen.</b>

VI.

## Orden, Ehrenzeichen, Würden, Mitgliedschaft

von auswärtigen Instituten und Korporationen. Durch Wahl übertragene  
öffentliche Aemter.

Art der Auszeichnung.	Datum der Ernennung.
Orden, Roten-Adler 1 <sup>te</sup> Classe. d. Kronen-Orden. - 2 <sup>te</sup> Classe.	1863.
Verdienst-Orden - Bayern	
Franz-Josef-Orden - Österreich	1868.
Eiserne Kronen-Orden - Österreich	1871.
Leopold-Orden - Belgien	1872.
Chev. Légion d'Honneur - Frankreich	1878.
Professor	
große u. kleine Gold-Medaille. Berlin	
Medaille für Künstl. - Weltausstellung 1873. Wien	1873
große Gold-Medaille - Internationale Jubiläumsaussi.	1888.
w. w. - ist Erzherzog Carl Ludwig Profes. d. Kunstsch. Wien. 1889.	
goldene Medaille - Kaiser-Ausst.	1865
" " " "	1866.
Medaille 2 <sup>te</sup> Preis - Exposition univers. Paris	1867
Goldene Medaille - Erster Preis - Exposition univers. Paris	1878.
Mitglied der Königl Akademie der Künste Berlin	
in - in l'Academie royale des beaux-Arts - Anvers	1888
Correspondentglied der K. Akademie der bildende Künste Wien	1870
in - in der Gesellschaft bildender Künstler Wien	1874
in - in der Gesellschaft patriotischer Künste Prag	1870
in - in der Société des Arts - Genève	1876.

## VII. Bemerkungen.

**Hierunter ist ein eigenhändig geschriebener Lebenslauf sehr erwünscht.**

1865:

Yantier

Mary Louis Benjamin

Janovská.

O. M. *May 26th  
27*  
curr. video.

Vaubier,  
Maurice Louis Benjamin, geboren und starb,  
wurde am 24. April 1829 zu Morges  
am Genfer See, (Kanton Waadt), aus  
seinem zweiten <sup>und</sup> zweiten Ehe mit, der  
Tochter.

so zu jeder Stunde jeder Bedeutung der Freiheit  
und Freiheit für Menschen und so reicht  
nur dann, nur dann so in Zusammen-  
hang Gymnasium befreit und für  
Gymnasium verantwortlich fallen, nur wenn  
ausgezeichnet, nur so das wahre Wissen,  
wirkt in der Freiheit wahrlich, weil auf  
der Freiheit zuerst und dann mit  
ausgewandert fließt die öffentlichen  
Akademien befreit. —

Wuifden voorste Jugofungy prijsen  
Kuifien in Gent obvalgyn, waerd  
so van prijsen stuur an den Consuln  
prijsd Infans, dreyen prijsen Lukas,  
An zwartfalte, van den Akademie  
volgwaerdigheid und god wielen  
prijsd <sup>pro</sup> Kynstgyn  
prijsd Natur in den Dagen van gebouw  
Als Vantier waerd den pro Doppelftiging  
überwoenfig. te leijen sij 1889 van prijsen  
contredien in Haagdftiging und brach  
in dat ge wintwane Rijnsfchijf  
in dat Akademie Gijverijen und  
dierardon in Gent, waer so dat  
1890 verbleib. —

In dijnen tuyn vindt u vele  
Dijfelder vleue, waerdenholt, vink,  
en kroontje, vijver, dor, Oekraain  
en vallenste paling, prima veld,

Bin als Künstler Rudolf Jordan bin,  
Als Maler bin  
Ich war Dekorativer Künstler geboren  
Aus Leidenschaft und Gelassenheit geschaffen,  
Bin ich nur, mit Selbstverständlichkeit  
Kunstler, der die Offenheit kennt  
zu fordern.  
Geboren in der Württembergischen  
Kunstschule, war ich von 1856 bis 1857  
Württemberg in J. v.

Aus den Jahren 1856 und 1857 stammt  
ein Bild, das ich in Paris. Ich  
war schon sehr früh von dem Lande  
hierher, habe unterrichtet und  
dort und nicht zurückgekommen,  
Kunstler war ich Düsseldorf geblieben  
um bei Frau Prinzessin von Sachsen  
Möglichkeit zu erlangen.  
Dort war ich unterrichtet und kann  
jedoch meine Leidenschaft in Kunst  
bildeten, welche ich in den Reise  
der Württembergischen Kunstschule  
Kunstler wurde.  
Im 1858 in München und gefallen  
wurde großes Werk, ein Bild, das  
in einer Reihe (1858) wurde, das  
nunmehr eine Ausstellung ist,  
der Bild ~~ausgestellt~~  
der das Bild aufzuführen anwolle und  
mit, nunmehr einer und ganz einfach  
verwirkt.